

Pressemitteilung | Kleist-Museum | 15.01.2017

Buchpremiere „Der starke Jonas“

**Abschluss des Schülerprojekts der Astrid-Lindgren-Schule
im Kleist-Museum**

Donnerstag, 19. Januar, 17 Uhr

Rätselhafte Zeichen. Wer ist Z.? Und was ist stark? Was ist typisch mecklenburgisch, was typisch thüringisch? Wer ist hier wem ein Rätsel ...

Caroline und Milena, Lea, Sonia und Anne-Marie, Lisa-Marie, Eric, Leony und Felix, Aurelia und Ivette, Lysann, Tabea und Lara: 14 sprachbegabte Kinder der Astrid-Lindgren-Schule Frankfurt (Oder) haben sich ein Schuljahr lang im Kleist-Museum intensiv mit der Anekdote „Der starke Jonas“ auseinandergesetzt. Sie haben sich mit nur acht Kleistsätzen beschäftigt, die aber haben es in sich. Sie haben sie gespielt, illustriert und nacherzählt, weitergeschrieben, nach dem Verfasser gefahndet, Rätsel gelöst und neue gestellt...

Ein Buch von Kindern für Kinder, das in Zusammenarbeit von Schule, Kleist-Museum und Werbeagentur „Giraffe“ entstand, ist nun das Ergebnis dieses starken Kampfes mit der Literatur.

Leonie Möhring steuerte alle Fotos für das Buch bei.

Zur Buchpremiere laden alle beteiligten Schülerinnen und Schüler und die Projektleiterinnen Christina Dalchau, Elke Stange und Monic Schra herzlich ein.

Alle Projektbeteiligten stehen zu Interviews und Fotos zur Verfügung.

Das Projekt wurde mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg gefördert.

„Der starke Jonas“ ist gegen eine Schutzgebühr von 5 € im Kleist-Museum erhältlich.

Anette Handke
Kleist-Museum
Faberstraße 6-7, 15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: 0335-387 221 12; Mobil: 0173-60 30 528
E-Mail: handke@kleist-museum.de
www.kleist-museum.de